

Dringender Zeugenaufruf: Ungeklärte Morde erschöpfen Hamburg!

Polizei sucht Zeugen nach dem Leichenfund einer verstorbenen Mutter in Altona. Hinweise dringend erbeten.

Altona, Deutschland - Die Hamburger Polizei sucht derzeit nach Zeugen im Fall einer jungen Mutter, deren Leichnam Ende November in Altona-Nord aufgefunden wurde. Die 34-Jährige wurde in ihrer Wohnung entdeckt, eingewickelt in Tücher und in einem Schrank versteckt. Der Leichnam lag bereits rund zwei Wochen in der Wohnung, bevor er entdeckt wurde. Ein anfängliches Rätsel um die Todesursache wurde durch eine Obduktion aufgeklärt, die ergab, dass die Frau getötet wurde. Die Polizei hat ein Foto der Toten veröffentlicht und erhofft sich, durch neue Hinweise mehr Informationen über ihre Lebensumstände und mögliche Kontakte vor ihrem Tod zu erhalten. Interessierte Zeugen können sich unter der Telefonnummer 040 / 4286-56789 oder bei jeder Polizeidienststelle melden, wie **NDR berichtete**.

Ungeklärter Mordfall aus 1992

Ergänzend dazu bleibt ein weiterer Mordfall aus dem Jahr 1992 in Hamburg-St. Georg ungeklärt. Hierbei wurde die Leiche eines 59-jährigen Touristen am 17. April 1992 in einer Pension am Hansaplatz gefunden. Ersten Ermittlungen zufolge wurde das Opfer absichtlich unter Drogen gesetzt und starb an den Folgen. Zudem fehlten mehr als 1.000 D-Mark aus dem Portemonnaie des Mannes. Vor seinem Tod hielt sich das Opfer mehrfach in der Nähe des Bahnhofs auf und suchte den Kontakt zu anderen Menschen. Die Polizei sowie die Staatsanwaltschaft erhoffen sich

Hinweise von Personen, die damals Kontakt zu dem Mann hatten. Besonders im Fokus steht ein etwa 20 Jahre alter Begleiter in schwarzer Lederkleidung und braunen Springerstiefeln, den das Opfer am Abend vor seinem Tod in seinem Zimmer getroffen hatte. Trotz mehrmaliger Ermittlungen und der kriminaltechnischen Neubewertung alter Spuren wurde bis heute kein Tatverdächtiger gefunden, wie **WELT berichtete**.

Details	
Vorfall	Mord
Ort	Altona, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de • www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de